

# Olympiatag motiviert zu Sport



LICHTENAU (aho) – Die olympischen Spiele in Peking rücken näher, und auch die Schulen in der Region widmen sich mit Aktionstagen dem sportlichen Großereignis. Die Schüler der Volksschule in Lichtenau hatten nun Gelegenheit, in einige nicht ganz alltägliche Sportarten hineinzuschupern: Nach einer kleinen olympischen Eröffnungsfeier standen beispielsweise Spinning im Fitnessstudio, Rhönradturmen, Boxen oder Golfen auf dem Programm. „Leichtathletik und Schwimmen kennen die Kinder aus dem Unterricht“, sagte Sportlehrerin Anita Walter. Die Jugendlichen sollten dagegen die Vielfalt an Sportarten kennenlernen, die sie in ihrer Freizeit betreiben könnten. Mit dem Aktionstag will Walter die Kinder zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung bewegen: „Sie müssen mal was anderes ma-

chen, als vor dem Computer zu sitzen oder herumzuhängen“, meint die Sportlehrerin. „Wir wollten vor allem Sportarten anbieten, die es in der Umgebung gibt, die aber nicht so bekannt sind“, sagte Schulleiterin Anna Margareta Weidinger. Dabei nutzte die Schule ihre Kontakte zu den Vereinen vor Ort, um professionelle Übungsleiter und Sportler für den Olympiatag zu gewinnen. So zeigte beispielsweise Golflehrer Ralf Wagner dem kleinen Franz Engerer den richtigen Abschlag auf dem Goldplatz (Bild). Möglicherweise könnten ein Golfkurs, Badminton oder Boxen bald das Nachmittagsangebot der Offenen Ganztagschule bereichern: „Wir wollen einige der Sportarten ins Programm aufnehmen“, sagte Weidinger. Ein Schüler habe sogar schon Interesse an einem Golfkurs angemeldet. F.: Hofmann